

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
VHB-Kurs: Logistische Aufgaben und Prozesse		12-M-VHB-LAP-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Der Begriff "Logistik" wird sehr heterogen benutzt und leidet unter einer Fülle von Anwendungsvarianten und unterschiedlichen Definitionen. Je nach Ausrichtung wird der globale Begriff "Logistik" auch für isolierte Teilbereiche verwendet, wie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Industrielogistik • Verteilungslogistik • physische Bedarfsdeckung • Marketinglogistik • physische Distribution <p>Übereinstimmung besteht in der Zusammenfassung von Tätigkeiten im Rahmen von Bewegungs- und Lagervorgängen zur Überbrückung von Raum und Zeit als Grundfunktion der Logistik. Die zu bewegenden und zu lagern- den Dinge können dabei von höchst unterschiedlicher Natur sein und schließen sowohl physische Güter als auch Informationen bzw. Personen ein. Die einzel- und gesamtwirtschaftlichen Komponenten der Logistik werden durch das Begriffspaar Mikro- und Makro-Logistik abgegrenzt. Die Mikro-Logistik beschäftigt sich mit den betriebsorientierten Prozessen der Leistungserstellung und Verwertung, während die Makro-Logistik globale volkswirtschaftliche bzw. interbetriebliche Prozesse analysiert.</p> <p>Dieser Kurs führt in die Lösung von betrieblichen Aufgabenstellungen durch Strukturierung und prozessuale, logistische Anordnung in Verbindung mit dem Einsatz von entsprechender Verfahren zur Steuerung von Lager-, Transport- und Fertigungsabläufen ein. Nach der Ausgestaltung von logistischen Prozessabläufen ist die Anwendung dieser Methoden eine entscheidende Voraussetzung für die laufende situative Anpassung der Abläufe an die sich ändernden Rahmenbedingungen. Für die betriebswirtschaftlich konsequente Gestaltung logistischer Abläufe ist der Einsatz von Planungs-, Optimierungs- und Simulationsmethoden eine unverzichtbare Hilfe.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach Abschluss des Moduls "Logistische Aufgaben und Prozesse" können Studierende einen Überblick über wesentliche Aspekte von logistischen Prozessabläufen darstellen. Damit wird eine allgemeine Fachkompetenz an die Studierenden vermittelt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2) Art der LV: wird als VHB-Kurs abgehalten.		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		



Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Master (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2016)

Master (1 Hauptfach) Business Management (2015)

Master (1 Hauptfach) International Economic Policy (2015)